

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

AG: Ehrenamtliches Engagement & Dorfgemeinschaft

3. Sitzung der Arbeitsgruppe

ZUM PROTOKOLL

Datum der Erstellung	21.02.2017
Bearbeiter	S. von Ploetz

ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Bürgerhaus Hermershausen
Besprechungsdatum	20.02.2017
Gesprächsbeginn	18:00 Uhr
Gesprächsende	20:30 Uhr

TEILNEHMER

B. Abé, B. Boßhammer, A. Bergmann, H.-K. Debus, H. Detriche, H.-J. Friesen, H. Günzel, D. Heineck, P. Ludes, R. Michelsen, C. Schmidt, S. von Ploetz

NR. TOP'S UND THEMEN

1	Überprüfung/Bestandsanalyse der Liste von Herrn Dr. Horváth mit den bereits auf der Internetseite der Stadt Marburg aufgeführten Vereinen und Interessensgemeinschaften
2	Ehrenamt und Motivation (wie kann das Engagement der Mitbürger für ehrenamtliche Tätigkeiten gesteigert werden)
3	Weiteres Vorgehen
4	Nächstes Treffen der Arbeitsgruppe

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
1	<p>Überprüfung/Bestandsanalyse der Liste von Herrn Dr. Horváth mit den bereits auf der Internetseite der Stadt Marburg aufgeführten Vereinen und Interessensgemeinschaften (und die Festlegung der weiteren notwendigen Schritte)</p> <p>Nach der Eröffnung des Treffens und der Begrüßung der Teilnehmer durch die AG Leiterin Fr. B. Boßhammer diskutiert die Arbeitsgruppe, wie mit der von Herrn Dr. Horváth erstellten Bestandsliste der Marburger Vereine weiter verfahren werden soll. Es wird beschlossen, dass die Liste zur Prüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit an die Ortsvorsteher der Stadtteile versendet werden soll.</p> <p>Ziel dieser Liste ist es, eine erste Basis für die Erweiterung und Korrektur der Homepage der Stadt Marburg im Hinblick auf die Rubrik ‚Vereine‘ zu schaffen. Zum einen bietet dies dann dem Anwender die Möglichkeit, einen Überblick aller Vereine/Interessengemeinschaften/Initiativen der Stadtteile zu erhalten und nach besonderen Kriterien (z.B. Tennisverein) suchen zu können, zum anderen bietet diese aber auch den Vereinen/Interessengemeinschaften/ Initiativen die Möglichkeit eines Internetauftritts.</p> <p>In der Liste sollen Vereine, Interessengemeinschaften und sonstige Initiativen unter Angabe der nachfolgenden Informationen erfasst bzw. vervollständigt/korrigiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verein, • Rubrik, • Gemeinde (=Stadtteil), • Straße Hausnummer PLZ (sofern möglich), • Telefon, • E-Mail, • Homepage <p>Frau B. Boßhammer wird als AG Leiterin ein Anschreiben an die Ortsvorsteher versenden und um Rückmeldung bis zum 15. März 2017 bitten.</p> <p>Frau R. Michelsen wird Frau B. Boßhammer die aktuellen Emailadressen der Ortsvorsteher senden.</p> <p>Im nächsten Schritt ist dann die Einverständnis der Vereine/Interessengemeinschaften/Initiativen zur Veröffentlichung der jeweiligen Informationen und Kontaktdaten auf der Homepage der Stadt Marburg einzuholen.</p>	<p>03.03.2017</p> <p>24.02.2017</p>	<p>B. Boßhammer</p> <p>R. Michelsen</p>

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
2	<p>Ehrenamt und Motivation (wie kann das Engagement der Mitbürger für ehrenamtliche Tätigkeiten gesteigert werden)</p> <p>Als eines der weiteren großen Ziele der AG wird die Förderung der Motivation zum Ehrenamt gesehen. Aus diesem Grund wurde Frau D. Heineck (Freiwilligenagentur Marburg) eingeladen. Sie erklärt, dass es ‚keinen Königsweg‘ gebe, wichtig sei vor allem das ‚Mitmachen‘. Im Vordergrund müsse der Spaß stehen und der Faktor, dass man seine Gesellschaft mitgestalte.</p> <p>Einzelne Personen sollten unbedingt auch direkt angesprochen werden, wenn man erkennt, dass es sich um ‚verborgene Talente‘ handele. Ebenso sollte man es wagen, Ideen einfach in die Tat umzusetzen und sich nicht durch das potentielle Scheitern hindern lassen.</p> <p>Außerdem gibt Frau D. Heineck den Rat, die modernen Social Media wie Whats App und Facebook zu nutzen, um die Menschen unmittelbar anzusprechen und/oder zu bewerben. Auch könnten Schnittstellen zu anderen Ortsteilen genutzt werden, z.B. zum Austausch von Ideen und Erfahrungen.</p> <p>Zur Motivation und Neugewinnung von (Vereins-)Mitgliedern empfiehlt Frau R. Michelsen einen Antrag für ‚Vereinscoaching‘ zu stellen. In diesem Antrag sind die Ziele, die Zielgruppe und die Ideen zur Umsetzung zu formulieren sowie eine Kostenschätzung abzugeben. Der Antrag ist der Steuerungsgruppe vorzustellen.</p> <p>Die nächsten Auswahlstichtage der Steuerungsgruppe stehen im Mai und im Juni an</p>	22.03.2017	Gesamte Arbeitsgruppe
3	<p>Weiteres Vorgehen</p> <p>Herr H. Detriche weist daraufhin, dass die Protokolle und sonstigen Arbeitsunterlagen der einzelnen IKEK Arbeitsgruppen auf der Homepage der Stadt Marburg nur schwer über die ‚Dorfentwicklung‘ zu finden seien. Er regt an, einen Ordner ‚IKEK Prozess‘ mit Unterordnern pro Arbeitsgruppe durch Herrn Dr. A. Horváth anlegen zu lassen. In diesen Unterordnern könnten dann die Protokolle und sonstige Informationen aktuell abgelegt werden. Hierzu soll pro IKEK Arbeitsgruppe ein Administrator benannt werden, welcher sich um die Pflege des Unterordners kümmert.</p> <p>Frau R. Michelsen wird Herrn Dr. A. Horváth diesbzgl. kontaktieren.</p> <p>Die Arbeitsgruppe beschließt ferner folgendes weitere Vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Antragsvorbereitung für das Vereinscoaching - Analyse der Rückmeldungen der Ortsvorsteher und die Ableitung der nächsten Schritte (u.a. Einholung der Genehmigungen der Vereine/Interessengemeinschaften/Initiativen, Informationsveranstaltung bzw. Angebot der Unterstützung bei Erstellung eines Internetauftritts/Gestaltung einer Vereinshomepage) - Vorstellung der Michelbacher Projekte (siehe hierzu auch Protokoll 	15.03.2017	R. Michelsen

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	des 2. AG Treffens vom 09.01.2017) <ul style="list-style-type: none">- Eruiieren von Möglichkeiten zur Anregung des freiwilligen Engagements in den Stadtteilen (z.B. ‚Wanderausstellung‘, Vorstellung der IKEK Arbeitsgruppen bei der Oberhessenschau)		
4	Nächstes Treffen der Arbeitsgruppe Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe ‚Ehrenamtliches Engagement & Dorfgemeinschaft‘ findet statt am Montag, 27. März 2017 um 18:30 Uhr (Ort wird in der Terminübersicht auf der Homepage bekannt gegeben) Themen: <ul style="list-style-type: none">- Vorstellung der beiden Projektvorschläge aus dem Michelbacher IKEK Arbeitskreis- Antragsvorbereitung für ‚Vereinscoaching‘ mit Unterstützung von Frau Heineck- Status der Bestandsliste der Vereine/Interessengemeinschaften der Marburger Stadtteile und Definition des weiteren Vorgehens Die Einladung zum nächsten Treffen wird zeitnah von Frau B. Boßhammer versendet.	N/A	B. Boßhammer

Für das Protokoll | Datum

S. von Ploetz, 21.02.2017

Verteiler

Teilnehmer, P. Aab, M. Kaminski	per E-Mail
---------------------------------	------------

Sollten Sie mit dem Inhalt dieses Protokolls nicht einverstanden sein und Korrekturwünsche haben, dann teilen Sie uns dies bitte bis 5 Werktagen nach Erhalt des Protokolls mit. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie mit den inhaltlichen Angaben und ggf. vereinbarten Maßnahmen einverstanden sind.